

Datenschutzinformationen gemäß Art. 13, 14 DSGVO im Zusammenhang mit Antrag auf Durchführung einer Zuverlässigkeitsüberprüfung nach § 7 des Luftsicherheitsgesetzes (LuftSiG)	
1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen	<p>Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten ist die</p> <p>Regierung von Mittelfranken Postfach 606 91511 Ansbach Telefon (0981) 53-0 E-Mail: poststelle@reg-mfr.bayern.de</p> <p>Regierung von Oberbayern Maximilianstr. 39 80538 München Telefon (089) 2176-0 E-Mail: poststelle@reg-ob.bayern.de</p>
2. Kontaktdaten der/des behördlichen Datenschutzbeauftragten	<p>Unsere Datenschutzbeauftragte/Unsere Datenschutzbeauftragten erreichen Sie wie folgt:</p> <p>Datenschutzbeauftragter Regierung von Mittelfranken Promenade 27 91522 Ansbach Telefon (0981) 53-0 E-Mail: datenschutzbeauftragte@reg-mfr.bayern.de</p> <p>Datenschutzbeauftragter Regierung von Oberbayern Maximilianstr. 39 80538 München Telefon (089) 2176-2910 E-Mail: datenschutzbeauftragte@reg-ob.bayern.de</p>
3. Betroffenenrechte	<p>Nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) stehen Ihnen folgende Rechte zu:</p> <ul style="list-style-type: none">• Sie können Auskunft verlangen, ob und ggf. welche personenbezogenen Daten wir von Ihnen verarbeiten und erhalten weitere mit der Verarbeitung zusammenhängende Informationen (Art. 15 DSGVO). Bitte beachten Sie, dass dieses Auskunftsrecht in bestimmten Fällen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein kann.• Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).• Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten oder die Einschränkung ihrer Verarbeitung verlangen (Art. 17 und 18 DSGVO). Das Recht auf Löschung nach Art. 17 Abs. 1 und 2 DSGVO besteht jedoch unter anderem dann nicht, wenn die Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich ist zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt (Art. 17 Abs. 3 Buchst. b DSGVO).• Erfolgt die Verarbeitung zur Wahrnehmung einer öffentlichen Aufgabe (Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 Buchst. e DSGVO), haben Sie das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer Daten Widerspruch einzulegen, wenn Sie hierfür Gründe haben, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben (Art. 21 Abs. 1 Satz 1 DSGVO).

	<p>Sollten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, prüfen wir, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.</p> <p>Weitere Einschränkungen, Modifikationen und gegebenenfalls Ausschlüsse der vorgenannten Rechte können sich aus der Datenschutz-Grundverordnung oder nationalen Rechtsvorschriften ergeben.</p>
4. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde	<p>Ihnen steht weiterhin ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz zu. Diesen können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen:</p> <p>Postanschrift: Postfach 22 12 19, 80502 München Hausanschrift: Wagnmüllerstraße 18, 80538 München Telefon: +49 89 212672-0 Telefax: +49 89 212672-50</p> <p>Kontaktformular: https://www.datenschutz-bayern.de/service/complaint.html</p>
5. Zwecke der Datenverarbeitung	<p>Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten aus dem Antragsformular, soweit dies zur Durchführung Ihrer luftsicherheitsrechtlichen Zuverlässigkeitsüberprüfung erforderlich ist.</p>
6. Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung	<p>§ 7 LuftSiG, Luftsicherheitszuverlässigkeitsüberprüfungsverordnung (LuftSiZÜV) Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 Buchst. e) DSGVO i.V.m. Art. 4 Abs. 1 BayDSG</p>
7. Kategorien der personenbezogenen Daten, soweit der betroffenen Person noch nicht bekannt	<p>Zusätzlich zu den von Ihnen angegebenen Daten verarbeiten wir Informationen der unter 8. genannten Stellen, Behörden und Register zu Erkenntnissen, die für die Beurteilung der persönlichen Zuverlässigkeit von Bedeutung sind, insbesondere:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verurteilungen, laufende oder eingestellte Ermittlungs- oder Strafverfahren • Sachverhalte, aus denen sich eine Erpressbarkeit durch Dritte ergibt • Sachverhalte, aus denen sich Anhaltspunkte für das Verfolgen oder Unterstützen verfassungsfeindlicher Bestrebungen oder Zweifel am Bekenntnis zur freiheitlichen demokratischen Grundordnung ergeben • Sachverhalte, aus denen sich Zweifel hinsichtlich einer Alkohol-, Rauschmittel- oder Medikamentenabhängigkeit oder regelmäßiger Missbrauch dieser Substanzen ergeben, • unterschiedliche oder falsche Identitätsangaben
8. Quellen personenbezogener Daten, die nicht bei der betroffenen Person erhoben werden bzw. wurden	<ul style="list-style-type: none"> • Polizeivollzugs- und Verfassungsschutzbehörden der Länder, Bundespolizei und Zollkriminalamt, soweit im Einzelfall erforderlich, Bundeskriminalamt, Bundesamt für Verfassungsschutz, Bundesnachrichtendienst, Militärischer Abschirmdienst und Bundesbeauftragte für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik • Bundeszentralregister, Erziehungsregister, Zentrales Staatsanwaltschaftlichen Verfahrensregister • Strafverfolgungsbehörden • bei ausländischen betroffenen Personen: Auskunft aus dem Ausländerzentralregister, soweit im Einzelfall erforderlich, zuständigen Ausländerbehörden • Soweit im Einzelfall erforderlich, Flugplatzbetreiber und Luftfahrtunternehmen, Arbeitgeber der letzten fünf Jahre und gegenwärtiger Arbeitgeber • Beteiligte Behörden in Fällen der Überprüfung von Beliehenen nach § 16a LuftSiG

9. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten	<ul style="list-style-type: none"> Anfragestellen (vgl. Ziff. 8): <ul style="list-style-type: none"> Polizeivollzugs- und Verfassungsschutzbehörden der Länder, Bundespolizei und Zollkriminalamt, soweit im Einzelfall erforderlich, Bundeskriminalamt, Bundesamt für Verfassungsschutz, Bundesnachrichtendienst, Militärischer Abschirmdienst und Bundesbeauftragte für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik Bundesamt für Justiz (<i>Bundeszentralregister, Erziehungsregister, Zentrales Staatsanwaltschaftlichen Verfahrensregister</i>) Strafverfolgungsbehörden Bundesverwaltungsamt (<i>Ausländerzentralregister</i>), soweit im Einzelfall erforderlich, zuständige Ausländerbehörden Soweit im Einzelfall erforderlich, Flugplatzbetreiber und Luftfahrtunternehmen, Arbeitgeber der letzten fünf Jahre und gegenwärtiger Arbeitgeber Beteiligte Behörden in Fällen der Überprüfung von Beliehenen nach § 16a LuftSiG andere Luftsicherheitsbehörden, Gemeinsames Luftsicherheitsregister Auftragsverarbeiter: Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung IT-Dienstleistungszentrum des Freistaats Bayern (IT-DLZ) St.-Martin-Straße 47 81541 München Telefon: +49 89 2119-0 E-Mail: datenschutz@ldbv.bayern.de Ihre Daten werden zentral beim IT-DLZ gespeichert, da dieses die erforderliche Infrastruktur für die elektronische Datenverarbeitung der Verantwortlichen betreibt.
10. Übermittlungen von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder an eine internationale Organisation	Entfällt
11. Ggfs. Widerrufsrecht bei Einwilligungen	Entfällt
12. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten	<p>Ihre personenbezogenen Daten werden nur so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gemäß § 7 Abs. 11 LuftSiG zur Erfüllung unserer gesetzlichen Aufgaben erforderlich ist. Die Löschung der im Rahmen der Zuverlässigkeitsüberprüfung gespeicherten personenbezogenen Daten erfolgt</p> <ol style="list-style-type: none"> bei positiver Bescheidung innerhalb von drei Jahren nach Ablauf der Gültigkeit der Zuverlässigkeitsüberprüfung innerhalb von zwei Jahren im Fall der Ablehnung oder des Widerrufs der Zuverlässigkeit unverzüglich nach Rücknahme des Antrags durch die betroffene Person, sofern dieser noch nicht beschieden wurde im Fall des § 7 Abs. 2 Satz 4 LuftSiG innerhalb von drei Jahren nach Feststellung eines Sicherheitsrisikos nach § 5 des Sicherheitsprüfungsgesetzes <p>Die Löschung der Rechnungsunterlagen erfolgt nach 10 Jahren.</p>
13. Pflicht/Keine Pflicht zur Bereitstellung der Daten	<p>Sie sind gesetzlich verpflichtet, Ihre personenbezogenen Daten uns gegenüber anzugeben. Diese Verpflichtung ergibt sich aus § 7 LuftSiG, § 3 Abs. 3, 4 LuftSiZÜV. Wenn Sie Ihre Daten nicht angeben, kann dies zur Folge haben, dass der von Ihnen gestellte Antrag nicht bearbeitet werden kann.</p>